

## Leistungen der Rentenversicherung zur Teilhabe am Arbeitsleben und deren versicherungsrechtliche Beurteilung

0.0	Reha-Leistung	Besch. verhält- nis	Arbeits- entgelt 1) 2) 3)	Über- gangs- geld 4)	Versicherungsrecht- liche Beurteilung	Bemessungs- grundlage	Tragung der Beiträge	Beitragszahlung/ Meldepflicht	0.0
0.1	a	b	c	d	e	f	g	h	0.1
1.0	Berufliche Aus- und Weiterbildung (§ 49 Abs. 3 SGB IX)								1.0
1.1	Betriebliche Aus- und Weiterbildung mit Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf <b>6)</b>	ja	nein	ja	<p>a) <b>Wird kein ArE gezahlt</b>, besteht Versicherungspflicht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V) <b>7)</b> <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI) <b>7)</b> <b>RV</b> (§ 1 Satz 1 Nr. 1 und § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>2) 8)</b> <b>Alv</b> (§ 25 Abs. 1 Satz 1 SGB III) <b>2)</b></p> <p>b) <b>Wird ArE gezahlt</b>, besteht Versicherungspflicht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1 SGB V) <b>9)</b> <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 SGB XI) <b>9)</b> <b>RV</b> (§ 1 Satz 1 Nr. 1 und § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>8)</b> <b>Alv</b> (§ 25 Abs. 1 Satz 1 SGB III)</p>	<p>a) <b>in der KV und PV</b> 80 v.H. des ÜG-BME <b>10)</b></p> <p><b>in der RV</b> 1 v.H. der Bezugsgröße (= ArE) <b>3) und</b> 80 v.H. des ÜG-BME <b>11)</b></p> <p><b>in der Alv</b> 1 v.H. der Bezugsgröße (= ArE) <b>3)</b></p> <p>b) <b>in der KV und PV</b> ArE <b>12) und</b> 80 v.H. des ÜG-BME, abzgl. beitragspfl. ArE <b>13) 14)</b></p> <p><b>in der RV</b> ArE, mind. jedoch 1 v.H. der Bezugsgröße <b>3), und</b> 80 v.H. des ÜG-BME, abzgl. 80 v.H. des beitragspfl. ArE <b>11)</b></p> <p><b>in der Alv</b> ArE, mind. jedoch 1 v.H. der Bezugsgröße <b>3)</b></p>	<p>a) <b>in der KV und PV</b> Reha-Träger allein <b>16)</b></p> <p><b>in der RV</b> AG (Betrieb) allein aus ArE <b>18) und</b> Reha-Träger <b>20)</b></p> <p><b>in der Alv</b> AG (Betrieb) allein <b>21)</b></p> <p>b) <b>in der KV, PV und RV</b> AG (Betrieb) und Versicherter, AG jedoch allein, wenn ArE mtl. nicht mehr als 325 EUR <b>15) 18) 21), und</b> Reha-Träger <b>16),</b></p> <p><b>in der Alv</b> AG (Betrieb) und Versicherter <b>22), AG</b> jedoch allein, wenn ArE mtl. nicht mehr als 325 EUR <b>21)</b></p>	<p>a) <b>in der KV und PV</b> Reha-Träger <b>24)</b></p> <p><b>in der RV</b> Betrieb <b>25)</b> und Reha-Träger <b>25) 26)</b></p> <p><b>in der Alv</b> Betrieb <b>27)</b></p> <p>b) <b>in der KV, PV und RV</b> Betrieb <b>24)</b> und Reha-Träger <b>24) 25) 26)</b></p> <p><b>in der Alv</b> Betrieb <b>27)</b></p>	1.1

0.1	a	b	c	d	e	f	g	h	0.1
1.2	Außerbetriebliche Weiterbildung mit Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf (vgl. § 49 Abs. 3 Nr. 4 SGB IX)	nein	nein	ja	Versicherungspflicht <b>28)</b> besteht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V) <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI) <b>RV</b> (§ 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>Alv</b> keine Versicherungspflicht	<b>in der KV, PV und RV</b> 80 v.H. des ÜG-BME <b>10) 11)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger allein <b>16) 20)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger <b>24) 25) 26)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	1.2
1.3	Ausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung mit Berufsausbildungsvertrag nach dem BBiG (vgl. § 49 Abs. 3 Nr. 5 SGB IX)	ja	ja (Ausbildungsvergütung)	ja	Versicherungspflicht besteht in der <b>28)</b> <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 4a Satz 1 SGB V) <b>9)</b> <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 SGB XI) <b>9)</b> <b>RV</b> (§ 1 Satz 5 und § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>8)</b> <b>Alv</b> (§ 25 Abs. 1 Satz 2 SGB III)	<b>in der KV und PV</b> ArE <b>12) 13) und</b> 80 v.H. des ÜG-BME, abzgl. des beitragspfl. ArE <b>14)</b>  <b>in der RV</b> ArE, mind. jedoch 1 v.H. der Bezugsgröße <b>3)</b> , <b>nur ArE bei 28a) und</b> 80 v.H. des ÜG-BME, abzgl. 80 v.H. des beitragspfl. ArE <b>11)</b>  <b>in der Alv</b> ArE, mind. jedoch 1 v.H. der Bezugsgröße <b>3)</b>	<b>in der KV, PV, RV und AIV</b> außerbetriebliche Einrichtung und Versicherter, außerbetriebliche Einrichtung jedoch allein, wenn ArE mtl. nicht mehr als 325 EUR <b>15) 18) 21)</b> , <b>Ausnahme siehe 28a)</b> , und <b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger <b>16) 18)</b>	<b>in der KV, PV, RV und AIV 23) 27)</b> außerbetriebliche Einrichtung und <b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger <b>24) 25) 26)</b>	1.3
1.4	Sonstige außerbetriebliche Weiterbildung	nein	nein	ja	wie 1.2	wie 1.2	wie 1.2	wie 1.2	1.4
<b>2.0</b>	<b>Trainingsmaßnahmen (§ 49 Abs. 3 Nr. 1 SGB IX)</b>								<b>2.0</b>
2.1	Trainingsmaßnahmen der Rentenversicherung i.S.v. § 46 SGB III, die zum Ziel haben, durch Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten die Arbeitsaufnahme erheblich zu erleichtern	nein	nein	ja	Versicherungspflicht besteht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V) <b>PV</b> § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI) <b>RV</b> (§ 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>Alv</b> keine Versicherungspflicht	<b>in der KV, PV und RV</b> 80 v.H. des ÜG-BME <b>10) 11)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger allein <b>16) 20)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger <b>24) 25) 26)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	2.1

0.1	a	b	c	d	e	f	g	h	0.1
<b>3.0</b>	<b>Berufsvorbereitung einschließlich Grundausbildung (§ 49 Abs. 3 Nr. 2 SGB IX)</b>								<b>3.0</b>
3.1	Reha-Vorbereitungslehrgang (RVL)	nein	nein	ja	Versicherungspflicht besteht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V) <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI) <b>RV</b> (§ 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>Alv</b> keine Versicherungspflicht	<b>in der KV, PV und RV</b> 80 v.H. des ÜG-BME <b>10) 11)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger allein <b>16) 20)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> Reha-Träger <b>24) 25)</b> <b>26)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	3.1
3.2	Blindentechische und vergleichbare spezielle Grundausbildung, insbesondere für Blinde und Gehörlose	nein	nein	ja	wie 3.1	wie 3.1	wie 3.1	wie 3.1	3.2
<b>4.0</b>	<b>Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen gemäß § 219 (§§ 56 , 57 SGB IX) und anderen Leistungsanbietern nach § 60 SGB IX</b>								<b>4.0</b>
4.1	Leistungen im Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich (§ 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 SGB IX)	nein	nein	i.d.R. ja <b>40)</b>	Versicherungspflicht besteht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 <b>oder</b> Nr. 7 SGB V) <b>38)</b> <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 <b>oder</b> Nr. 7 SGB XI) <b>38)</b> <b>RV</b> § 3 Satz 1 Nr. 3 <b>oder</b> § 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a) SGB VI) <b>39)</b> <b>Alv</b> keine Versicherungspflicht	<b>in der KV und PV</b> bei vorrangiger VP nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI = 80 v.H. d. ÜG-BME <b>10)</b> ; bei vorrangiger VP nach § 5 Abs. 1 Nr. 7 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 SGB XI = 20 v.H. der Bezugsgröße <b>31)</b> <b>in der RV</b> bei vorrangiger VP nach § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI <b>11)</b> = 80 v.H. des ÜG-BME; bei vorrangiger VP nach § 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a) SGB VI = 80 v.H. der Bezugsgröße <b>32)</b> <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> bei vorrangiger VP nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI und § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI = der RV-Träger allein <b>16) 20)</b> bei vorrangiger VP nach § 5 Abs. 1 Nr. 7 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 SGB XI und § 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a) SGB VI = der Träger der Werkstatt/des Leistungsanbieters allein <b>33) 34)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	<b>in der KV, PV und RV</b> bei vorrangiger VP nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI und § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI = der RV-Träger <b>16) 26)</b> bei vorrangiger VP nach § 5 Abs. 1 Nr. 7 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 SGB XI und § 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a) SGB VI = der Träger der Werkstatt/Leistungsanbieters <b>24) 25)</b>  <b>in der Alv</b> entfällt	4.1

0.1	a	b	c	d	e	f	g	h	0.1
<b>5.0</b>	<b>Verfahren zur Auswahl der Leistungen (§ 49 Abs. 4 SGB IX)</b>								<b>5.0</b>
5.1	Abklärung der beruflichen Eignung und Arbeiterprobung - Verwaltungsverfahren (§ 49 Abs. 4 Satz 2 SGB IX)	nein ja ja ja	nein nein ja (geringeres ArE) ja (ungekürztes ArE)	nein <b>41)</b> ja <b>41)</b> ja <b>41)</b> nein <b>41)</b>	<b>in der KV und PV</b> besteht grundsätzlich Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI <b>29)</b> . Bei gleichzeitiger Zahlung von geringerem ArE und ÜG ist die Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI nachrangig gegenüber der Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 SGB XI <b>35)</b> . <b>in der RV</b> besteht bei Zahlung von ÜG grundsätzlich Versicherungspflicht nach § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI. Bei gleichzeitiger Zahlung von geringerem ArE und ÜG besteht Mehrfachversicherung (§ 1 Satz 1 Nr. 1 <b>und</b> § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>8)</b> . <b>in der Alv</b> besteht keine Versicherungspflicht aufgrund der Abklärung der beruflichen Eignung bzw. Arbeiterprobung. Es kann jedoch Versicherungspflicht nach § 25 Abs. 1 SGB III als Arbeitnehmer bestehen, wenn ArE gezahlt wird.	<b>in der KV und PV</b> bei Zahlung nur von ÜG: 80 v.H. des ÜG-BME <b>10)</b> , bei Zahlung von ÜG <b>und</b> geringerem ArE: 80 v.H. des ÜG-BME abzgl. ArE <b>14)</b> ohne Zuzahlung von ÜG: 20 v.H. der Bezugsgröße <b>30)</b>  <b>in der RV</b> bei Zahlung nur von ÜG: 80 v.H. des ÜG-BME, bei Zahlung von ÜG <b>und</b> ArE: das beitragspflichtige ArE <b>und</b> 80 v.H. des ÜG-BME abzgl. 80 v.H. des beitragspflichtigen ArE <b>11)</b>  <b>in der Alv</b> bei Zahlung nur von ÜG: entfällt, bei Zahlung von ÜG <b>und</b> ArE: nur das ArE <b>36)</b>	<b>in der KV, PV und RV</b> bei Zahlung nur von ÜG: der Reha-Träger <b>16) 20)</b> , bei Zahlung von ÜG <b>und</b> ArE: Reha-Träger aus ÜG und AG und Versicherter aus ArE <b>16) 20) 37)</b>  <b>in der Alv</b> bei Zahlung nur von ÜG: entfällt, bei Zahlung von ÜG <b>und</b> ArE: AG und Versicherter aus ArE <b>22)</b>	<b>in der KV, PV und RV</b> bei Zahlung nur von ÜG: der Reha-Träger <b>19) 20) 24) 25) 26)</b> , bei Zahlung von ÜG <b>und</b> ArE: der Reha-Träger und der AG <b>24) 25) 26)</b>  <b>in der Alv</b> bei Zahlung nur von ÜG: entfällt, bei Zahlung von ÜG <b>und</b> ArE: der AG aus ArE <b>27)</b>	5.1

0.1	a	b	c	d	e	f	g	h	0.1
<b>6.0</b>	<b>Maßnahmen der Unterstützten Beschäftigung (§ 55 SGB IX)</b>								<b>6.0</b>
6.1	Individuelle betriebliche Qualifizierung ohne Abschluss (§ 49 Abs. 3 Nr. 3 SGB IX)	nein	nein	ja	Versicherungspflicht besteht in der <b>KV</b> (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V) <b>PV</b> (§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI) <b>RV</b> (§ 3 Satz 1 Nr. 3 <del>oder</del> § 1 Satz 1 Nr. 3 SGB VI) <b>39)</b> <b>Alv</b> keine Versicherungspflicht	80 v.H.d. ÜG-BME bzw. 20 v.H. der Bezugsgröße <b>10) 11) 30) 42)</b> ; in der KV und PV gilt bundeseinheitlich die Bezugsgröße West (§ 309 Abs. 1 SGB V)	Reha-Träger	Reha-Träger	6.1

## Anmerkungen:

- 1) Siehe §§ 14 und 17 SGB IV.
- 2) Die Gewährung von ArE ist für die zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten nicht Voraussetzung für den Eintritt der Versicherungspflicht (vgl. § 5 Abs. 1 Nr. 10 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 10 SGB XI, § 1 Satz 1 Nr. 1 SGB VI, § 25 Abs. 1 SGB III).
- 3) Bei Personen, die zu ihrer Berufsausbildung beschäftigt sind, werden bei der Beitragsberechnung folgende Mindestarbeitsentgelte bzw. beitragspflichtige Einnahmen zugrunde gelegt:  
 KV/PV kein Mindestarbeitsentgelt, weil keine Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 10 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 10 SGB XI besteht (Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI hat gem. § 5 Abs. 7 Satz 1 SGB V Vorrang)  
 RV/Alv 1 v.H. der Bezugsgröße (§ 18 SGB IV), wenn das Arbeitsentgelt (Ausbildungsvergütung) diesen Betrag unterschreitet oder kein Arbeitsentgelt gezahlt wird (§ 162 Nr. 1 SGB VI, § 342 SGB III).
- 4) Siehe §§ 65 ff SGB IX in Verb. mit § 20 SGB VI
- 5) entfallen
- 6) Betriebliche Berufsausbildung wird durchgeführt in Betrieben der Wirtschaft, in vergleichbaren Einrichtungen außerhalb der Wirtschaft, insbesondere des öffentlichen Dienstes der Angehörigen freier Berufe und in Haushalten. Bei der überbetrieblichen Berufsausbildung bedient sich der Arbeitgeber überbetrieblicher Ausbildungsstätten, um seinen Auszubildenden die von ihm gewünschte Berufsausbildung zu vermitteln (§ 1 BBiG).
- 7) Die Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI hat Vorrang vor der Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 10 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 10 SGB XI (vgl. § 5 Abs. 7 Satz 1 SGB V).
- 8) Mehrfachversicherung, kein Günstigkeitsvergleich nach § 3 Satz 5 SGB VI
- 9) Die Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 SGB XI hat Vorrang vor der Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V, § 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI (vgl. § 5 Abs. 6 Satz 1 SGB V).

- 10) Siehe § 235 Abs. 1 Satz 1 SGB V, § 57 Abs. 1 SGB XI
- 11) Siehe § 166 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI
- 12) Siehe § 226 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB V, § 57 Abs. 1 SGB XI
- 13) Siehe § 226 Abs. 1 Satz 3 SGB V, § 57 Abs. 1 SGB XI
- 14) Siehe § 235 Abs. 1 Sätze 1 und 2 SGB V, § 57 Abs. 1 SGB XI
- 15) Siehe § 249 Abs. 1 SGB V, § 58 Abs. 1 SGB XI
- 16) Siehe § 251 Abs. 1 SGB V, § 59 Abs. 1 Satz 1 SGB XI
- 17) entfallen
- 18) Siehe § 168 Abs. 1 Nr. 1 SGB VI
- 19) entfallen
- 20) Siehe § 170 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b SGB VI
- 21) Siehe § 20 Abs. 3 Nr. 1 SGB IV
- 22) Siehe § 346 Abs. 1 SGB III
- 23) Siehe § 346 Abs. 1b SGB III
- 24) Siehe §§ 252 Abs. 1 Satz 1, 253 SGB V, § 60 Abs. 1 Satz 1 SGB XI
- 25) Siehe §§ 173, 174 Abs. 1, 176 Abs. 3 Satz 2 SGB VI
- 26) Die Beiträge gelten gem. § 176 Abs. 3 Satz 1 SGB VI als gezahlt.
- 27) Siehe § 348 Abs. 1 SGB III
- 28) Eine außerbetriebliche Berufsausbildung liegt vor, wenn die Ausbildung von verselbständigten, nicht einem Betrieb angegliederten Bildungseinrichtungen durchgeführt wird. Auszubildende, die im Rahmen eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz in einer außerbetrieblichen Einrichtung ausgebildet werden, stehen nach § 5 Abs. 4a SGB V, § 1 Satz 5 SGB VI und § 25 Abs. 1 Satz 2 SGB III den Beschäftigten zur Berufsausbildung gleich.
- 28a) Bei Ausbildungsbeginn vor dem 1.1.2020 sind nach § 449 SGB III, § 329 SGB V und § 276 SGB VI die Beiträge weiterhin vom Träger der Einrichtung zu zahlen und in der RV gilt keine Mindestbeitragsbemessungsgrundlage.
- 29) Die Versicherungspflicht in der KV und PV wegen Teilnahme an Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben hängt nicht von der Zahlung von Übergangsgeld ab.

- 30) Siehe § 235 Abs. 1 Satz 5 SGB V, § 57 Abs. 1 SGB XI
- 31) Siehe § 235 Abs. 3 SGB V, § 57 Abs. 1 SGB XI
- 32) Siehe § 162 Nr. 2 SGB VI
- 33) Siehe § 251 Abs. 2 Nr. 2 SGB V, § 59 Abs. 1 Satz 1 SGB XI
- 34) Siehe § 168 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI
- 35) Siehe § 5 Abs. 6 Satz 1 SGB V
- 36) Siehe § 342 SGB III
- 37) Siehe § 249 Abs. 1 SGB V
- 38) Die Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 SGB XI hat gegenüber der Versicherungspflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 7 SGB V/§ 20 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 SGB XI Vorrang, wenn aus dem Übergangsgeld der höhere Beitrag zu zahlen ist (vgl. § 5 Abs. 6 Satz 2 SGB V; Konkurrenzregelung gilt entsprechend für die Pflegeversicherung).
- 39) Voraussetzung für den Eintritt von Versicherungspflicht ist der Bezug von Übergangsgeld. Die Versicherungspflicht nach § 3 Satz 1 Nr. 3 SGB VI ist gegenüber der Versicherungspflicht nach § 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a) bzw. Nr. 3 SGB VI vorrangig, wenn aus dem Übergangsgeld der höhere Beitrag zu zahlen ist (vgl. § 3 Satz 5 SGB VI).
- 40) Bezieher von Invalidenrente ohne eigene Beitragsleistung haben keinen Anspruch auf Übergangsgeld. Für sie besteht nur Versicherungspflicht in der KV und PV. Beiträge sind nach einer Beitragsbemessungsgrundlage i.H.v. 20 v.H. der Bezugsgröße zu berechnen.
- 41) Anspruch auf Übergangsgeld besteht für den Zeitraum, in dem die berufliche Eignung abgeklärt oder eine berufliche Arbeiterprobung durchgeführt wird und der Versicherte wegen dieser Teilnahme aus einer Beschäftigung kein oder nur ein geringeres Arbeitsentgelt erhält (§ 65 Abs. 3 Satz 1 SGB IX).
- 42) Siehe § 162 Nr. 3 SGB VI

